

## Material 4

### **„Von heute an beginnt eine neue Ära unseres öffentlichen Lebens“. „Public Viewing“ am 19. März in Karlsruhe: Ein Zeitgenosse berichtet über Reaktionen aus Karlsruhe auf die Offenburger Versammlung**

Eine wahrhaft patriotische Begeisterung belebt die Stadt [Karlsruhe], die Straßen sind mit Menschen dicht gefüllt, sie reichen sich die Hände und sind Freude erfüllt ob der in ruhigster Haltung vollendeten ersten großen Landesgemeinde und der von Entschiedenheit und Vaterlandsliebe zeugenden mutvollen Beschlüsse. Schon um 12 Uhr langte die erste Nachricht ein, dass wohl 10.000 Männer in Offenburg versammelt seien, aber die schönste Ordnung herrsche, und die ganz wenigen Leute, die mit Waffen erschienen, solche vor dem Einzug abgelegt hätten; um 3 Uhr bestätigte der Bahnzug den ruhigen Verlauf der Verhandlungen und schon um halb 5 Uhr brachte ein eigenes Locomotiv den Abgesandten der Regierung, der die schnell verbreiteten Beschlüsse dieses großartigen Volksfestes mitteilte.

Die in späteren Zügen [aus Offenburg] zurückgekehrten Abgeordneten von hier, Heidelberg etc. wurden mit lauten Vivat begrüßt, und jeder sieht ein, das von heute an eine neue Ära unseres öffentlichen Lebens beginnt. Die Scheidewand zwischen Volk und Fürst ist gefallen, die Kamarilla entfernt, ihre untertänigen Äste werden nachfolgen und die konstitutionelle Bahn ist nun eigentlich erst eröffnet. Die Entfernung einer Menge jetzt unmöglich gewordener serviler Diener, die aus der Kamarilla Einfluss hervorgingen, wird selbst die Pensionslast weniger beschweren, wenn man künftig jeden noch benutzt, wo er verwendet werden kann; ein Sekretär werde Registrator, ein Amtmann Sekretär etc. Das hier und in der Gegend konzertierte Militär kehrt nun in seine Standquartiere zurück; der in unseren Annalen ewig merkwürdige Tag hat bewiesen, dass man ohne alle Gefahr einem wackren Volk Freiheit und Selbstständigkeit gewähren kann, dass aber auch die öffentliche Meinung strenge zu Gericht sitzt über die Großen wie die Pflanzler der Erde.

(Die Oberrheinische Zeitung, 21. März 1848 zitiert in: Offenburger Wochenblatt 1848, S. 150. Stadtarchiv Offenburg)